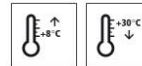


Technisches Merkblatt

StoPox SK 100

EP Klebespachtel



Charakteristik

- Anwendung**
- als Kleber für das Fugendichtband StoSeal D 100
 - als standfeste Spachtelmasse zum Ausgleich von Strahlrauigkeiten
 - zum Egalisieren von Poren und Lunkern

- Eigenschaften**
- optimale Standfestigkeit

Technische Daten

Kriterium	Norm / Prüfvorschrift	Wert/ Einheit	Hinweise
Shore-D-Härte	DIN 53505-D/EN ISO 868	62 - 68	
Dichte (Mischung 23 °C)	EN ISO 2811	1,55 - 1,65 g/cm ³	

Bei der Angabe der Kennwerte handelt es sich um Durchschnittswerte bzw. ca.-Werte. Aufgrund der Verwendung natürlicher Rohstoffe in unseren Produkten können die angegebenen Werte einer einzelnen Lieferung ohne Beeinträchtigung der Produkteignung geringfügig abweichen.

Untergrund

- Anforderungen**
- Der Untergrund muss trocken, tragfähig und frei von trennend wirkenden, arteigenen oder artfremden Substanzen sein.
Minderfeste Schichten und Schlämmeanreicherungen sind zu entfernen.
- Trocken gemäß Definition der Instandsetzungs-Richtlinie 2001-10, jedoch abhängig von der Betongüte. Der Feuchtegehalt darf max. 4 CM-Prozente bei Betonqualitäten bis C30/37 und max. 3 CM-Prozente bei einem Beton C35/45 betragen, gemessen mit dem CM-Gerät.
- Untergrundtemperatur größer +8 °C und 3 K über Taupunkt.
Haftzugfestigkeit im Mittel 1,5 N/mm²
Haftzugfestigkeit kleinster Einzelwert 1,0 N/mm²

- Vorbereitungen**
- Der Untergrund ist durch geeignete mechanische Verfahren, wie z. B. Strahlen mit festen Strahlmitteln oder Hochdruckwasserstrahlen (> 800 bar), vorzubereiten.
Poren und Lunker sind ausreichend zu öffnen.

Technisches Merkblatt

StoPox SK 100

Verarbeitung		
Verarbeitungstemperatur	Unterste Verarbeitungstemperatur: +8 °C Oberste Verarbeitungstemperatur: +30 °C	
Verarbeitungszeit	Bei +10 °C: ca. 90 Minuten Bei +20 °C: ca. 40 Minuten Bei +30 °C: ca. 25 Minuten	
Mischungsverhältnis	Komponente A : Komponente B = 100,0 : 25,0 Gewichtsteile	
Materialzubereitung	Komponente A und Komponente B werden im abgestimmten Mischungsverhältnis geliefert und gemäß den nachfolgenden Angaben gemischt. Die Komponente A aufrühren, danach Komponente B restlos zugeben. Mit langsam laufendem Rührwerk (maximal 300 U/min.) gründlich durchmischen, bis eine homogene, schlierenfreie Masse entsteht. Unbedingt auch von den Seiten und vom Boden her gründlich aufrühren, damit sich der Härter gleichmäßig verteilt. Mischdauer mind. 3 Minuten. Nach dem Mischen in ein sauberes Gefäß umfüllen und nochmals durchrühren. Nicht aus dem Liefergebinde verarbeiten! Die Temperatur der Einzelkomponenten muss beim Mischen mindestens +15 °C betragen.	
Verbrauch	Anwendungsart	ca. Verbrauch
	lfd. m. StoSeal D 100	1,2 - 1,8 kg/m
	Der Materialverbrauch ist unter anderem abhängig von Verarbeitung, Untergrund und Konsistenz. Die angegebenen Verbrauchswerte können nur der Orientierung dienen. Genaue Verbrauchswerte sind gegebenenfalls am Objekt zu ermitteln.	
Beschichtungsaufbau	1. Untergrundvorbereitung 2. Klebeschicht StoPox SK 100 3. Fugendichtband StoSeal D 100 4. Deckschicht StoPox SK 100	
Applikation	1. Untergrundvorbehandlung StoSeal D 100 nicht aktivieren.	
	Erforderliche Mindestbreite des Fugendichtbandes: Klebezonen jeweils 40 mm Bewegungszone: Fugenbewegung x 10	
	Fugendichtband für Detailausbildungen wie z. B. Innen- und Außenecken	

Technisches Merkblatt

StoPox SK 100

zuschneiden. Beim Zuschneiden Überlappungen von 40 mm berücksichtigen. Einzelsegmente mit Heißluft verschweißen.

Klebeflächen seitlich mit Abdeckband begrenzen. Untergrund über der Bewegungszone abkleben.

2. Klebeschicht StoPox SK 100

StoPox SK 100 beidseitig der Bewegungszone mit einer Zahnkelle in ca. 1-2 mm Schichtdicke auf die vorbereitete Klebefläche aufbringen.

Abdeckband über der Bewegungszone entfernen.

3. Fugendichtband StoSeal D 100

StoSeal D 100 über der Bewegungszone ausrichten und in den frischen Kleber einbetten.

Über Bewegungsfugen Fugendichtband schlaufenförmig ausbilden.

Lufteinschlüsse in der Klebezone durch Andrücken entfernen.

Überschüssigen Kleber entfernen. Abdeckband abziehen.

StoPox SK 100 anreagieren lassen.

StoSeal D 100 über der Bewegungszone mit Abdeckband abkleben.

4. Deckschicht StoPox SK 100

Klebeflächen und Fugendichtband beidseitig der Bewegungszone mit StoPox SK 100 in ca. 1 - 2 mm Schichtdicke überspachteln. Spachtelung an den Rändern auf Null auslaufen lassen.

Abdeckbänder entfernen.

Für nachfolgende Beschichtungen die frische Spachtelung mit Quarzsand abstreuen.

Mechanischer Schutz:

Das Fugendichtband muss während der ganzen Bauphase vor mechanischer Beschädigung geschützt werden! Dies kann mit Blechstreifen, Gummigranulatmatten oder extrudierten Polystyrolplatten erfolgen. Das Fugendichtband vor dauerhaften Temperaturen über +70 °C schützen.

Beständigkeiten

Gute Beständigkeiten gegen: wässrige, bituminöse Fundamentbeschichtungen, Wasser, Zement-, Kalk-, Meerwasser, öffentliche Abwässer, UV-Strahlung, Mikroorganismen.

Beschränkte Beständigkeiten gegen: Laugen/Säuren, organische Lösungsmittel (Kohlewasserstoffe, Ester, Ketone).

Reinigung der Werkzeuge

Sofort nach Gebrauch mit StoDivers EV 100 reinigen.

Technisches Merkblatt

StoPox SK 100

**Hinweise, Empfehlungen,
Spezielles, Sonstiges**

Allgemeine Verarbeitungshinweise unter www.stocretec.de sowie im Anhang des aktuellen Technischen Handbuchs.

Liefern

Verpackung Eimer und Dose

	Artikelnummer	Bezeichnung	Gebinde
	01474/007	StoPox SK 100	15 kg Set

Lagerung

Lagerbedingungen Trocken und frostfrei lagern; direkte Sonneneinstrahlung vermeiden.

Lagerdauer Im Originalgebinde bis ... (siehe Verpackung).

Kennzeichnung

Produktgruppe Klebespachtel

GISCODE RE90

Sicherheit

Dieses Produkt ist nach der geltenden EG-Verordnung kennzeichnungspflichtig. Sie erhalten bei Erstbezug ein EG-Sicherheitsdatenblatt.
Bitte beachten Sie die Informationen zum Umgang mit dem Produkt, der Lagerung und Entsorgung.
Umgang mit Epoxidharzen: "Praxisleitfaden für den Umgang mit Epoxidharzen", sowie
Prüfbericht: "Prüfbericht zur Schutzwirkung von acht Chemikalienschutzhandschuhen gegenüber EP-Beschichtungen",
Handschuhe: "Handschuhe für den Umgang mit lösemittelfreien Epoxidharzen" sowie
Schutzhandschuhe: "Die richtige Anwendung von Schutzhandschuhen"
<https://www.bgbau.de/themen/sicherheit-und-gesundheit/gefahrstoffe/umgang-mit-epoxidharzen/>

Herausgegeben von der:
BG BAU - Berufsgenossenschaft der Bauwirtschaft
Hildegardstraße 29/30, 10715 Berlin
Tel. (+49) 30 85781-0, Fax. (+49) 800 6686688-37400, www.bgbau.de

Handlungshilfe zur Planung der Baustelleneinrichtung: "Wirtschaftliche und

Technisches Merkblatt

StoPox SK 100

sichere Baustelleneinrichtung"

Herausgegeben von der:
Bundesanstalt für Arbeitsschutz und Arbeitsmedizin (BAuA)
Friedrich-Henkel-Weg 1-25, D-44149 Dortmund
Tel. (+49) 231 9071-0, Fax. (+49) 231 9071-2454,
E-Mail: poststelle@baua.bund.de, Homepage: www.baua.de

Besondere Hinweise

Die Informationen bzw. Daten in diesem Technischen Merkblatt dienen der Sicherstellung des gewöhnlichen Verwendungszwecks bzw. der gewöhnlichen Verwendungseignung und basieren auf unseren Erkenntnissen und Erfahrungen. Sie entbinden den Anwender jedoch nicht davon, eigenverantwortlich die Eignung und Verwendung zu prüfen. Anwendungen, die nicht eindeutig in diesem Technischen Merkblatt erwähnt werden, dürfen erst nach Rücksprache erfolgen. Ohne Freigabe erfolgen sie auf eigenes Risiko. Dies gilt insbesondere für Kombinationen mit anderen Produkten.

Mit Erscheinen eines neuen Technischen Merkblatts verlieren alle bisherigen Technischen Merkblätter ihre Gültigkeit. Die jeweilig neueste Fassung ist im Internet abrufbar.

StoCretec GmbH
Gutenbergstr. 6
D-65830 Kriftel

Tel.: +49 6192 401-104
stocretec@sto.com
www.stocretec.de